idw - Informationsdienst Wissenschaft
Nachrichten, Termine, Experten

Pressemitteilung

Universität Bremen
Sarah Batelka

19.11.2024
http://idw-online.de/de/news843208

Personalia
Chemie
regional

Jetzt mit Doppelspitze: ZARM stellt sich neu auf

Das Zentrum für angewandte Raumfahrttechnologie und Mikrogravitation (ZARM) hat sich neu aufgestellt – seit dem 1. August 2024 wird das Institut von einer Doppelspitze geleitet. Neben Professor Marc Avila wird Professorin Katharina Brinkert als Direktorin die Führung des Instituts übernehmen.

Marc Avila ist Direktor des ZARM und Geschäftsführer der ZARM-Fallturmbetriebsgesellschaft mbH. Er leitet zudem das Fachgebiet „Strömungsmechanik“ der Universität Bremen. Seit drei Jahren widmet er sich intensiv der Vision, ein Exzellenzcluster zum Thema Raumfahrt an der Universität Bremen zu etablieren: Er ist Sprecher der Initiative „Humans on Mars“, aus der der zurzeit laufende Exzellenzclusterantrag „Die Marsperspektive: Ressourcenknappheit als Grundlage eines Paradigmas der Nachhaltigkeit“ entstanden ist. Die erste Hürde wurde bereits erfolgreich genommen, der Antrag liegt nun als Vollantrag bei der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) vor.

Katharina Brinkert leitet künftig das neue Fachgebiet „Human Space Exploration Technologies“. Sie bringt ihre herausragende Expertise in der Weltraumforschung mit. Die Professorin ist seit langem mit dem ZARM verbunden und führte bereits 2016 ihre ersten Experimente am Fallturm durch. Neben ihrer Professur an der University of Warwick war sie seit Oktober 2021 in Teilzeit mit ihrer Forschungsgruppe „Photoelektrokatalyse“ am ZARM tätig. Seit August 2024 hat sie die Leitung des neuen Fachgebiets übernommen, das sich auf Technologien für die astronautische Raumfahrt fokussiert – eine bedeutende Bereicherung für das ZARM.

Stärkung der Raumfahrtforschung und Beitrag zum Exzellenzcluster-Antrag

Der inhaltliche und strukturelle Zugewinn durch die Berufung von Katharina Brinkert ist ein wichtiger Schritt für das ZARM. Die Fokussierung auf die astronautische Raumfahrt wird durch ihr Forschungsfeld der „Human Space Exploration Technologies“ weiter verstärkt. Davon profitiert auch der laufende Antrag auf das Exzellenzcluster „Die Marsperspektive“, das auf die Erforschung und Entwicklung innovativer und nachhaltiger Technologien für zukünftige Marsmissionen abzielt. Katharina Brinkerts Arbeit zu künstlichen Photosynthesesystemen zur Produktion von Sauerstoff und Brennstoffen unter Weltraumbedingungen wird dabei eine wichtige Rolle spielen.

„Mit der Berufung von Katharina Brinkert und der Schaffung des neuen Fachgebiets ist das ZARM nun noch breiter aufgestellt. Ihre weltweit anerkannte Expertise und ihre internationale Erfahrung, besonders im Bereich der Weltraumchemie und Mikrogravitationsforschung, sind für die zukünftige Forschung am ZARM von unschätzbarem Wert“, betont Professor Avila.

Kurzbiografie von Katharina Brinkert

Seit dem 1. August 2024 ist Katharina Brinkert Direktorin des ZARM und Professorin für Human Space Exploration Technologies an der Universität Bremen. Sie forscht an künstlichen Photosynthesesystemen, die sowohl im Weltraum als auch auf der Erde für die Produktion von Sauerstoff, Brennstoffen und anderen Chemikalien eingesetzt werden

können. Für ihre Pionierarbeit in diesem Bereich wurde sie 2021 mit der Zeldovich-Medaille ausgezeichnet. Zuvor war sie als Leopoldina Postdoctoral Fellow am California Institute of Technology sowie als Research Fellow am European Space and Technology Center (ESTEC) der ESA tätig. Vor ihrem Wechsel nach Bremen war sie seit 2019 Assistant und Associate Professorin an der University of Warwick.

Sie leiten künftig gemeinsam das Zentrum für angewandte Raumfahrttechnologie und Mikrogravitation (ZARM) der Universität Bremen: Marc Avila und Katharina Brinkert.
Annemarie Popp
Foto: Annemarie Popp / Universität Bremen